

## AUSSTELLUNG SWISS DADS IN BRIGERBAD



**Bis zum 17. November stehen in Brigerbad ganz die Hausmänner im Mittelpunkt. In der Schweizer Version der weltbekannten Ausstellung des Schwedischen Fotografen Johan Båvmann wird völlig unverblümt, offen und direkt das väterliche Engagement im Alltag gezeigt.**

Studien beweisen: Ein regelmässiges Engagement der Väter in der Kindererziehung hat positive Auswirkungen auf die kognitive, emotionale und soziale Entwicklung der Kinder. Das festigt unter anderem die familiären Beziehungen, vereinfacht die Karriere der Frauen und trägt zur guten Gesundheit der Väter bei. Die Ausstellung appelliert an ein volles und autonomes Engagement der Väter im

Familienleben, was zudem zu einer wirklichen Gleichstellung von Frauen und Männern beitragen würde. Sie ist das Resultat einer Zusammenarbeit zwischen männer.ch und dem KAGF.

Die Ausstellung Swiss Dads wird vom 24. Oktober bis 17. November im Thermalbad Brigerbad gezeigt. Am 3. und 10. November werden Väter mit ihren Kindern zu einem professionell geführten «Patisserie-Erlebnis» eingeladen. Am 17. November gibt es eine Vergünstigung von 20 % auf alle Familieneintritte.

[www.gleichstellung-familie.ch](http://www.gleichstellung-familie.ch)

## VERNISSAGE



**Parallel zur Ausstellung über Marguerite Burnat-Provins im Manoir in Martinach erscheint ein Katalogbuch. Darin wird die Unsichtbarkeit der Frauen in der Kunst hinterfragt.**

Die Vernissage des Buches *Pour elle – Marguerite Burnat-Provins* wird am 9. November um 17 Uhr im Zeughauskultur in Brig im Rahmen des Festivals Berg Buch Brig stattfinden. Ausserdem wird ein Vortrag zu «*Marguerite Burnat-Provins – eine aussergewöhnliche Biographie*» gehalten werden.

Anlässlich der Museumsnacht vom 10. November bietet das Manoir einen Workshop für 8- bis 12-Jährige, eine kommentierte Führung durch die

Ausstellung und einen inszenierten Vortrag der Indociles zur Frage von Frauen und Gebieten an.

Für die Finissage der Ausstellung im Manoir vom 25. November sind ausserdem eine kommentierte Führung, eine Vorstellung des Katalogbuchs, eine inszenierte Lesung von Gilles Furtwängler sowie ein Brunch vorgesehen.

Diese Anlässe zur Person von Marguerite Burnat-Provins werden im Rahmen des 25-Jahr-Jubiläums des KAGF organisiert und sollen zu Überlegungen über den Platz der Frauen in der Kunst anregen.

[www.bergbuchbrig.ch](http://www.bergbuchbrig.ch)

[www.manoir-martigny.ch](http://www.manoir-martigny.ch)

---

## NATIONALER ZUKUNFTSTAG



**Wie jeden zweiten Donnerstag im Monat November werden die Mädchen und Jungen der 8H am 8. November ihr Klassenzimmer verlassen und atypische Berufe erkunden gehen.**

Die Berufswahl der Jugendlichen ist noch immer sehr stark an Stereotypen gebunden. Gemäss dem Bundesamt für Statistik waren 2016 ganze 91,2 % der Jugendlichen, die eine Ausbildung im Gesundheitsbereich begonnen haben, Frauen. Im Sozialbereich betrug der Frauenanteil 85,2 %. In den Bereichen Informatik, Ingenieurswesen und Technik hingegen dominierten die Männer mit einem Anteil von rund 93 %.

Mit dem Projekt *Nationaler Zukunftstag*, das in der ganzen Schweiz stattfindet, sollen Mädchen und Jungen dazu angeregt werden, neue Berufsmöglichkeiten in Betracht zu ziehen.

[www.nationalerzukunftstag.ch](http://www.nationalerzukunftstag.ch)

---

## AUFTRETEN IN DER ÖFFENTLICHKEIT – WEITERBILDUNGEN

**Mit der Wahl des Verfassungsrates am 25. November und im Hinblick auf den baldigen neuen Wahlzyklus lanciert das KAGF neue Weiterbildungen für Frauen, die sich vermehrt im öffentlichen Leben und in der Politik stark machen möchten.**

Die erste Weiterbildung ist den Themen Medienumgang und Reden halten in der Öffentlichkeit gewidmet. Sie wird von Romaine Jean, Medienfrau und Spezialistin für politische Fragen, geleitet werden. Die zweite Weiterbildung, an der es um Machtspiele und strategische Herausforderungen geht, wird von Coach Sibyl Schädeli geleitet werden.

Diese Weiterbildungen werden ab Anfang 2019 im Oberwallis sowie im Mittel- und Unterwallis stattfinden. Interessierte können sich ab heute auf der Website des KAGF [www.gleichstellung-familie](http://www.gleichstellung-familie) unter «Weiterbildungen Gleichstellung» anmelden.

Vom 15. März bis 13. April 2019 wird im Mittel- und Unterwallis ausserdem eine neue Ausgabe von *Yes You Can!* durchgeführt werden. Diese Weiterbildung richtet sich an alle Frauen – Neulinge und Erfahrene – die eine wichtige Rolle in der Gesellschaft einnehmen möchten, sei es in der Politik, im Berufs- oder im Vereinsleben. Weitere Informationen sind beim KAGF erhältlich. Anmeldungen nimmt Jérôme Albasini entgegen ([jerome.albasini@migrosvs.ch](mailto:jerome.albasini@migrosvs.ch) – 027 720 65 27).

---

## NEUES INFORMATIONSMATERIAL



Das KAGF veröffentlicht eine Reihe neuer Informationsunterlagen zum Thema häusliche Gewalt. Sie werden dem Walliser Netzwerk gegen häusliche Gewalt am 5. Dezember offiziell vorgestellt werden.

Anlässlich des Internationalen Tages gegen Gewalt an Frauen veröffentlicht das KAGF eine neue Broschüre mit dem Titel *Und wenn das Gewalt ist in meiner Partnerschaft?* Sie richtet sich an potenziell betroffene Personen – Opfer wie auch Täter/innen, Angehörige sowie Fachleute, die mit dieser Art von Gewalt zu tun haben könnten. Mithilfe dieser Broschüre lässt sich leicht feststellen, ob man selbst oder eine andere Person von Gewalt betroffen ist. Sie enthält ausserdem Ratschläge für Angehörige und Fachleute, damit diese richtig reagieren können. Die Broschüre wurde von Susanne Lorenz Cottagnoud und Agnès Wüthrich der Hochschule für Soziale Arbeit der HES-SO Valais-Wallis verfasst. Sie ersetzt die bisherige Broschüre des KAGF zu diesem Thema *Gewalt ist nicht tolerierbar – Gewalt in Ehe und Partnerschaft: was tun?*

Ausserdem werden ein Flyer mit Informationen in zehn Sprachen sowie eine revidierte und aktualisierte Version der Struktur des Walliser Netzwerks gegen häusliche Gewalt (Netzwerkkarte) veröffentlicht werden.

Zudem wurde eine spezifische Website zu dieser Thematik erstellt.

Diese Dokumente können ab dem 26. November gratis bei [egalite-familie@admin.vs.ch](mailto:egalite-familie@admin.vs.ch) bezogen werden.

---

## WE STAND UP FOR WOMEN



Die Soroptimist International-Clubs beteiligen sich am Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen. Am 25. November werden verschiedene Denkmäler und öffentliche Gebäude orange beleuchtet werden, um auf diese Problematik aufmerksam zu machen.

Im Wallis haben sich die Clubs von Monthey und Chablais, Martinach, Sitten und Crans-Montana zusammengetan, um sich am 24. November von 11 Uhr bis 14 Uhr auf der Place des

Remparts in Sitten zu versammeln. Auf dem Programm stehen die Verteilung orangefarbener Lesezeichen, Armbänder und Trillerpfeifen, ein Flash Mob, der von einer Turngruppe organisiert wird, sowie gratis warmer Wein und Apfelsaft.

Der Zonta Club Sitten, der sich ebenfalls stark gegen Gewalt an Frauen einsetzt, wird sich dieses Jahr ebenfalls an dieser Veranstaltung beteiligen.

<https://swiss-soroptimist.ch>

<http://sion.zonta.ch/>

---

## UMGANG MIT GEFÄHRLICHEN SITUATIONEN



Die Westschweizer Vereinigung für Prävention von Gewalt gegen Kinder «Patouch» bietet einen Kurs zum Umgang mit Gewalt und inakzeptablen Situationen an. Dabei handelt es sich um vier zweistündige Module, die sich an alle Interessierten ab 14 Jahren richten, die gegen Gewalt vorgehen wollen.

Der Kurs von Patouch, der in Partnerschaft mit der Opferhilfe-Beratungsstelle, EssentiElles und dem KAGF angeboten wird, ist auf Folgendes ausgerichtet: gefährliche Situationen erkennen und mit seiner Angst umgehen können; sich behaupten können; den Respekt vor sich selbst und vor anderen

geltend machen; nein sagen dürfen, wenn die eigenen Grenzen überschritten werden; wissen, wie man sich realistisch und effizient verteidigen kann; wissen, mit wem man sprechen kann und weshalb man über Gewalt sprechen sollte; als Opfer oder Zeuge/Zugin von Aggressionen handeln usw. Der Kurs wird ab dem 4. November an vier Sonntagen oder Dienstagen in Sitten stattfinden.

[www.patouch.ch](http://www.patouch.ch)